

Aufwärts Aachen 1920 Schachgruppe St. Josef 1953

5. Spieltag 2009/2010 - 10.01.10

SC KS Hagen	-	KS Iserlohn
DJK Aufwärts Aachen	-	SK Turm Emsdetten 2
SV Erkenschwick	-	Düsseldorfer SK
SG Solingen 3	-	Godesberger SK 2
SG Bochum 2	-	KS Herford

Schiedsrichter: **Johannes Baier** [Ergebnisdienst](#) [Partien 5. Runde](#)

Bericht zum Spieltag

Wir gewinnen den Spitzenkampf mit 5:3. Spannend war es schon Freitag und Samstag. Wird gespielt oder doch abgesagt. Wie ist die Wettervorhersage für Sonntag. Sollen die Spieler anreisen und kommen sie rechtzeitig an. Alles Fragen auf die wir dann Samstag im späten Nachmittag auch Antworten hatten. Ja . . . wir spielen.

Emsdetten hatte natürlich die gleichen Fragen plus das Problem sie mußten zu uns. Aber das lösten sie bestens, denn sie kamen mit 7 Titelträger (3 IM´s und 4 FM´s) an und wollten die Punkte mitnehmen. Aber wir waren mit 3 GM´s, 2 IM´s und 3 FM´s entsprechend aufgestellt dies zu verhindern. Schon recht früh sah es an Brett 2 mit Mladen und Brett 8 mit Dirk positiv für uns aus. Dafür stand Wladimir an Brett 7 leicht schlechter. Der Rest war meist noch in theoretischen Stellungen und daher ausgeglichen. Nach ca 2 Stunden holte Mladen den ersten Punkt. Dimitri an Brett 3 machte Remis und Dirk gewann nach 3 Stunden auf Zeit, wobei er da schon komplett auf Gewinn stand. Wladimir´s Stellung wurde auch nicht besser, eher schlechter und Alexander hatte gegen WIM Marlies Bendsdorp mittlerweile 2 Minusbauern. Mathias stand sehr unklar, dafür stand es bei Petar und Yuri vielversprechend aus. Nach über knapp 4 Stunden gewann nun auch Yuri sein Endspiel gegen IM Brandenburg. Dafür verloren dann aber Wladimir und Alexander ihre Partien. Also noch ein Punkt aus zwei Partien und der Kampf wäre gewonnen. Petar erlöste uns dann mit einem sehr schön vorgetragenen Endspiel und machte mit seinem Match den Sieg perfekt. Mathias kämpferischer Einsatz wurde mit dem Remis doch noch belohnt. Die Analysen nach dem Spiel von unseren GM´s von allen acht Partien war dann nicht mehr für jeden gut erträglich, wurden doch die kleinen netten Fehler schonungslos dargestellt.



